

S

Baulexikon

Begriff: Schlagregenwww.BauFachForum.de

Wilfried Berger
 Mehr zu diesem Thema
 unter:
 Bauphysik im Fenstereinbau.



Erstellt:	02.10.11	00:15
Letzter Ausdruck:	02.10.11	16:19

Denke immer daran!!!!

Auch bei mir ist die Windgeschwindigkeit entscheidend. An den Füßen Schneckentempo und am Schwanzende Sturmgeschwindigkeit. Darum wackelt mein Schwänzchen auch immer.

Aber:

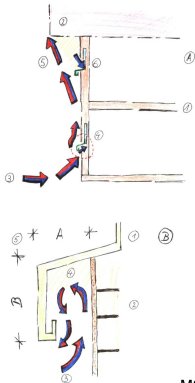
In einer Küche braucht Ihr auch Arbeitsflächen. Dabei gilt bei einem 4 Personenhaushalt ca. 1 Meter Freiraum zum Abstellen.

Ergebnis:

Hunde brauchen mehr Freiraum. Mein Freiraum beläuft sich auf ca. 100 Quadratkilometer.

Begriff-Erklärung:**Begriff 1:**

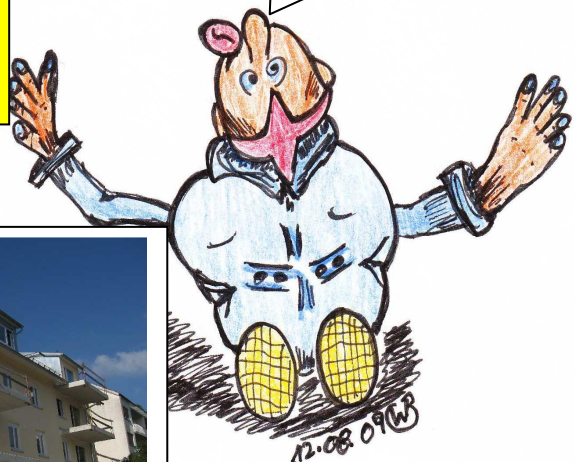
Niederschlag durch Wasser (Regen) auf ein Bauteil, bei dem das Wasser nicht innerhalb der Bausubstanz läuft.



Grundlage dessen ist immer, dass Wasser am Bau bergaufläuft. Denn die Schlagregensicherheit, ist immer geprägt, von der Gebäudehöhe und den auftreibenden Winden an unserer Bausubstanz. Das heißt, wie es die Skizze aufzeigt, dass der auftreibende Wind, das Wasser des Niederschlages, waagrecht und auftreibend am Bauwerk wirken lässt. Daher sprechen wir bei Schlagregen auch von >Pascal<.

Oh, „*Thierrysches Orakel*“ erklär mir den Begriff:

Schlagregen



Das Bild zeigt ein mehrstöckiges Haus. Dabei sind die unteren Fenster mit einer Schlagregensicherheit von 300 Pascal auszurichten. Die oberen Fenster, mit ca. 400 – 600 Pascal. Denn der Winddruck im Druck-Sogverhältnis, mit dem auftreibenden Wind, ist immer dafür verantwortlich, was die Schlagregensicherheit aushalten muss. Dabei gilt immer, dass sich die Windgeschwindigkeiten pro Stockwerk erhöhen. Wenn wir es im 1. Stockwerk mit 3 Windstärken zu tun haben, haben wir es im 5. Stock sicherlich mit 8 Windstärken zu tun. Was dann unten wie oben, ca. 40 zu 120 Std/km bedeutet.



Quelle: Praxisfälle des Autoren als Sachverständiger, Stand 2009
 Begriffe aus dem Wissensnetz www.BauFachForum.de
 Materialsammlung aus dem [BauFachForum](http://www.BauFachForum.de).
 Quellen Siehe Baulexikon.

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de